

# Schulöffnungen - Corona - BW

**Beitrag von „Kris24“ vom 17. Februar 2021 12:49**

Zu den Schnelltests ab nächster Woche

<https://www.swr.de/swraktuell/bad...emberg-100.html>

Ludwigsburg stellt fest, es wird nicht funktionieren, begründet es und will mobile Teams an Kita und Schule schicken. Die Antwort (ich zitiere)

Ein Sprecher des Sozialministeriums teilte auf Anfrage mit, dass das Sozialministerium bereits angekündigt habe, Schnelltests aus seiner mehrere Millionen umfassenden Notreserve für Testungen von Lehrkräften sowie Erzieherinnen und Erziehern zur Verfügung zu stellen. Er verwies auf den Test-Gipfel des Landes, der alle Beteiligten - auch auf kommunaler Ebene - an den Tisch holen werde. "Den Frontalangriff der Stadt Ludwigsburg auf die flächendeckend bereitgestellten, wichtigen Testmöglichkeiten durch Arztpraxen und Apotheken halten wir in diesem Zusammenhang für sachlich falsch und alles andere als hilfreich", hieß es weiter.

Interessant fand ich auch die Antwort des Landeselternbeirats

Dabei könnten regelmäßig angewandte Schnelltests das Vertrauen zwischen Eltern und Erzieherinnen und Erziehern fördern. Die Einrichtungen könnten etwa durch einen Aushang über die Durchführung der Tests informieren.

Ja, wir Lehrer und Erzieher sind Schuld an Covid-19 in den Bildungseinrichtungen, nicht die Eltern, die ihr Kind krank schicken. Wir müssen das Vertrauen der Eltern durch negative Tests, die ausgehängt werden, fördern. (Und wenn da einer auf der Liste fehlt ...)